

Hannelore Jaresch ♦ Am Berggraben 4 ♦ 82392 Habach

Stadt Penzberg
Stadtbauamt
Postfach 1362
82377 Penzberg

18.02.2014



Stellungnahme zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Kirnberg“ sowie zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Penzberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum oben genannten Bebauungsplan sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans nehmen wir wie folgt Stellung:

Zu den Zielen der Bauleitplanung:

Bedauerlich ist, dass durch den Bebauungsplan bei einer künftigen Bebauung ein großes Stück eines naturnahen Waldes verloren geht.

Unschön ist ebenfalls der in die freie Landschaft hineinragende „Finger“, die neue Bebauung im Norden, östlich des Ponholzer Weges, für die Wald und Grünland verloren geht. Auch wenn der Grundstein hierfür schon mit der Änderung der Gemeindegrenze am Ende des Ponholzer Weges gelegt wurde, wird durch eine derartige Erweiterung der Bebauung der ursprüngliche Fehler nochmals wiederholt und vergrößert.

Zu Vermeidung, Verringerung und Ausgleich

Der ortsferne Ausgleich (Münsing) ist eine Notlösung.
Auflagen für einen Ausgleich innerhalb des Industriegeländes wie Begrünung und Entsiegelung fehlen.

Mit freundlichen Grüßen

Hannelore Jaresch

1. Vorsitzende des Bund Naturschutz – Ortsgruppe Penzberg